

# Indonesien: Java – Sulawesi – Bali

## Allgemeine Reiseinformationen

**Wir danken Ihnen für Ihr Interesse bzw. Ihre Anmeldung zu einer Reise nach Indonesien und freuen uns, dass Sie sich für eine Reise von Kneissl Touristik entschieden haben.**

### INDONESIEN

Fläche:	1.904.569 km <sup>2</sup>
Einwohner:	264.160.000 EW (2018)
Bevölkerungsdichte:	125 Einw. pro km <sup>2</sup>
Hauptstadt:	Jakarta
Staatsform:	Präsidentielle Republik
Staatsoberhaupt:	Präs. Joko Widodo
Sprache:	Indonesisch
Telefonvorwahl:	+62



### EINREISEFORMALITÄTEN

Sie bekommen Ihr Visum für Indonesien am Flughafen Jakarta bei der Einreise bei einer Aufenthaltsdauer bis 30 Tagen bzw. bei längerem Aufenthalt bei der Botschaft in Wien.

**Wichtig! Der Reisepass muss nach dem Ausreisedatum noch mindestens 6 Monate gültig sein!**

Reisende müssen ihre Wiederausreise (Rückflug- oder Weiterreiseticket) sowie genügend Geldmittel für den Aufenthalt nachweisen können.

Wir ersuchen Sie höflich, uns Ihre Passdaten mittels beiliegendem Formular mitzuteilen.

### ZOLL

Die Einfuhr von Valuta oder Wertpapieren im Wert oder Gegenwert von mehr als 100 Millionen IDR ist deklarierungspflichtig.

Gegenstände des persönlichen Bedarfs können zollfrei eingeführt werden. Technische Geräte müssen beim Zoll deklariert werden.

Die Einfuhr von Pflanzen, Büchern, CDs, Videos und bestimmter anderer Güter unterliegt Einschränkungen bzw. der Zensur. Die Einfuhr pornografischer Materialien ist verboten.

Die Ausfuhr von mehr als 100 Millionen IDR bedarf einer Genehmigung der Bank of Indonesia.

Bei der Wiedereinreise nach Österreich sind die geltenden Einfuhrbestimmungen zu beachten.

Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Website des Bundesministeriums für Finanzen:

<https://www.bmf.gv.at/zoll/zoll.html> oder für Deutschland: [http://www.zoll.de/DE/Privatpersonen/Reisen/reisen\\_node](http://www.zoll.de/DE/Privatpersonen/Reisen/reisen_node)

### DIPLOMATISCHE VERTRETUNGEN

#### Österreichische Botschaft in Jakarta

Jalan Diponegoro 44, Menteng  
Telefon: (+62 / 21) 23 55 40 05 (Amt)  
Telefax: (+62 / 21) 31 90 48 81  
E-Mail: jakarta-ob(at)bmeia.gv.at  
Web: [www.aussenministerium.at/jakarta](http://www.aussenministerium.at/jakarta)  
[www.austrian-embassy.or.id](http://www.austrian-embassy.or.id)

#### Honorarkonsulat in Yogyakarta

Jalan Pekapalan 7, Alun-Alun Utara,  
Yogyakarta 55000  
Telefon: (+62 / 27) 44 19 999  
Telefax: (+62 / 27) 44 12 023  
E-Mail: konsulataustria.yogya(at)yahoo.co.id  
Konsularbezirk: Yogyakarta und Zentral-Java

#### Honorarkonsulat in Surabaya

Embong Malang 85-89, Surabaya 60261, Ost-Java  
Telefon: (+62 / 31) 531 6000  
Telefax: (+62 / 31) 531 9000  
E-Mail: austrian.consul(at)sby.centrin.net.id  
Konsularbezirk: Ost-Java



## **BOTSCHAFT DER REPUBLIK INDONESIEN**

Gustav-Tschermak-Gasse 5-7, 1180 Wien

Telefon: (+43 / 1) 476 23 - 0

Telefax: (+43 / 1) 479 05 57

E-Mail: [wina.kbri\(at\)kemlu.go.id](mailto:wina.kbri(at)kemlu.go.id)

Web: [www.kbriwina.at](http://www.kbriwina.at)

## **WÄHRUNG**

**Die Währung in Indonesien ist die indonesische Rupie.** Die größte Banknote ist 100.000 Rps. und hat einen Wert von ca. € 6,- (10.000 Rps. = ca. € 0,60). Weitere Stückelungen sind 50.000 Rps., 20.000 Rps., 10.000 Rps., 5000 Rps., 2000 Rps, 1000 Rps. und 500 Rps.

**1 Euro ca. 17.260,- Rps.**

Kleingeld ist ein ständiges Problem in Indonesien. Sie sollten daher versuchen, indonesisches Kleingeld zu horten und in den größeren Geschäften auch kleine Sachen nur mit größeren Geldscheinen bezahlen. So gut wie jeder Geschäftsinhaber hat Kleingeld, will es aber vorerst nicht hergeben.

**Kreditkarten** sind nur in den Touristenzentren sinnvoll. Neben Kreditkarten **empfiehlt sich die Mitnahme von Euro-Banknoten oder US-Dollar in bar** (am besten möglichst neue, unbeschädigte, ungefaltete Scheine ohne Markierungen), die vor Ort umgetauscht werden können.

Bargeldbehebung an Bankomaten ist mit österr. Maestro-Bankomatkarten und gängigen Kreditkarten möglich. Vorsicht vor Kreditkartenbetrug!

Die Ausfuhr von mehr als 100 Millionen IDR bedarf einer Genehmigung.

**Taschengeld** benötigen Sie für Getränke, Obst, zusätzliche Mahlzeiten (Mittagessen), Souvenirs, Ansichtskarten, eventuelle zusätzliche Besichtigungen und Trinkgelder (z.B. Busfahrer, Reiseleiter) und für eventuell nicht inkludierte Abendessen.

**TRINKGELD:** Trinkgelder und Gepäckträgergebühren sind in unserem Reisepreis nicht inkludiert. Da die Gehälter in Indonesien sehr niedrig sind, ist das Trinkgeld ein wesentlicher Bestandteil des Einkommens. Kleine Beträge werden in Hotels und Restaurants sowie von Fremdenführern gern angenommen.

Wir empfehlen Ihnen, Local-Guide bzw. Fahrer ca. € 2,-€ bis 4,- pro Tag und pro Person zu geben.

## **GESUNDHEITSVORSORGE/IMPFUNGEN**

**Für diese Reise sind keine Impfungen vorgeschrieben.**

Empfohlen werden Malariaprophylaxe, Hepatitis A, Typhus, Tetanus und Cholera. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei Ihrem Arzt.

Das Essen im Land ist an und für sich recht gut und sauber. Imodium oder ähnliche Mittel gegen Durchfall sollten aber trotzdem mitgenommen werden.

**Bitte kontaktieren Sie Ihren Hausarzt, ein Tropenmedizinisches Institut oder das Gesundheitsamt!**

### **Persönliche Apotheke:**

- o Alle Medikamente, die Sie zu Hause regelmäßig benötigen
- o Mittel gegen fiebrige Erkältungskrankheiten
- o Schmerzmittel
- o Pflaster, elastische Binden und Desinfektionsmittel für kleinere Wunden
- o Tabletten gegen Durchfall (z.B. Imodium) und auch gegen Verstopfung

Legen Sie großen Wert auf den passiven Schutz vor Insekten, denn die können Malaria, Dengue-Fieber sowie das Zika-Virus übertragen: gute Insektenschutzmittel und eventuell langärmelige, nicht zu dunkle Kleidung in der Dämmerung verwenden. Vermeiden Sie den Kontakt mit frei laufenden Tieren (Katzen und Hunde: Tollwutgefahr!).

Leitungswasser sollte nicht getrunken werden. Auch zum Zähneputzen Wasser aus Flaschen verwenden. Vorsicht bei Getränken mit Eiswürfeln! Milch ist nicht pasteurisiert und sollte vor Gebrauch ebenfalls gekocht werden. Milchpulver oder Dosenmilch nur mit keimfreiem Wasser anrühren. Auch Milchprodukte aus ungekochter Milch sollten vermieden werden.

Fleisch- und Fischgerichte nur heiß und gut durchgekocht essen. Der Genuss von Mayonnaise und rohen Salaten sollte vermieden werden. Gemüse sollte gekocht und Obst geschält werden.

**Hygiene:** Nicht überall wird Toilettenpapier bereitgestellt, da man in Indonesien zur Reinigung des Intimbereiches Wasser verwendet. Seife und Toilettenpapier gibt es jedoch überall zu kaufen. Shampoo, Sonnencreme und Rasiercreme sollten mitgenommen werden.

Stromanschluss (für Trockenrasierer) ist 220 Volt für normale Ö-NORM Stecker, aber selten findet man den Anschluss im Badezimmer.

Die medizinische Versorgung im Lande ist mit Europa nicht zu vergleichen und ist vielfach technisch, apparativ und hygienisch problematisch.

Häufig fehlen auch europäisch ausgebildete, Englisch oder Französisch sprechende Ärzte.

**Ein ausreichender, weltweit gültiger Krankenversicherungsschutz und eine zuverlässige Reise-Rückholversicherung – Europäische Versicherung - wird dringend empfohlen** – siehe Katalog Fernreisen 2021, Seite 213.

## ESSEN UND TRINKEN

Indonesische Gewürze machen die einheimische Küche, deren Grundlage Reis (nasi) ist, unvergleichlich. Es gibt unzählige Spezialitäten, u.a. Rijstafel (indonesisch-niederländische Mischung aus einer Vielzahl von Fleischsorten, Gemüse, Salaten, Fisch und Curry), Sate (pikant gewürztes, gegrilltes Rindfleisch, Fisch, Schweinefleisch, Hähnchen oder Lamm am Spieß mit Erdnusssoße), Ayam Ungkap (Java; in Öl frittiertes, mariniertes Hähnchenfleisch), Ikan Acar Kuning (Jakarta; leicht mariniertes Bratfisch mit einer Soße aus eingelegten Gewürzen), Soto Ayam (Suppe mit Klößchen, Gemüse und Huhn), Gado-Gado (Java; Salat aus rohen und gekochten Gemüse mit Kokosmilch- und Erdnusssoße), Pempek (Palembang; frittierte Fischbällchen in warmer süß-saurer Essigsoße), Babi Guling (gebratenes Spanferkel) und Opor Ayam (gekochtes Huhn in mild gewürzter Kokosmilch). Fisch und Meeresfrüchte sowie tropisches Obst runden das Speisenangebot ab.

Indonesier mögen ihr Essen sehr gut gewürzt, feuerscharf sind vor allem die kleinen roten und grünen Pfefferschoten, die man häufig in Salaten oder Gemüse findet. In Restaurants, die an ausländische Touristen gewöhnt sind, ist man jedoch meist auf deren Geschmack eingerichtet. Experimentierfreudige Besucher probieren auch die Spezialitäten der vielen Straßenstände (Warungs). Manche Warungs sind feststehend und haben Tische mit Bänken, an die sich die Gäste setzen können, und bieten z.B. Nasi Goreng (Bratreis mit Gemüse) oder Mie Goreng (gebratene Nudeln) und Getränke an, andere Warungs bestehen nur aus einer größeren Glas- und Holzkiste auf Rädern und sind spezialisiert auf Tahu (Tofu, Sojabohnenkäse) oder Tempe Goreng (Gericht aus frittierten, fermentierten Sojabohnen), Sate, Obst oder Süßigkeiten. Fast jede Geschmacksrichtung internationaler Küche ist in Indonesien vertreten.

Getränke: Einheimisches (z.B. Bintang) und importiertes Bier ist in fast jedem Restaurant erhältlich, in den größeren Restaurants gibt es auch Spirituosen. Alkoholische Spezialität Balis ist der Reiswein Brem, in Süd-Sulawesi gibt es den hochprozentigen Tuak. Tee und Kaffee werden zumeist schwarz und süß getrunken. Überall in Indonesien werden viele verschiedene, äußerst

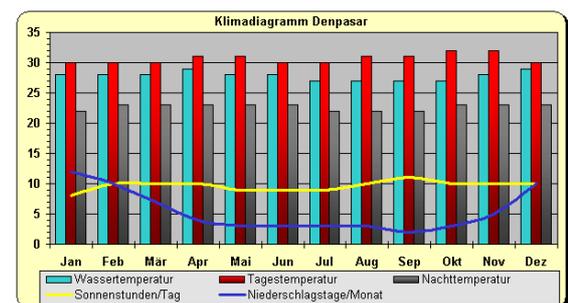
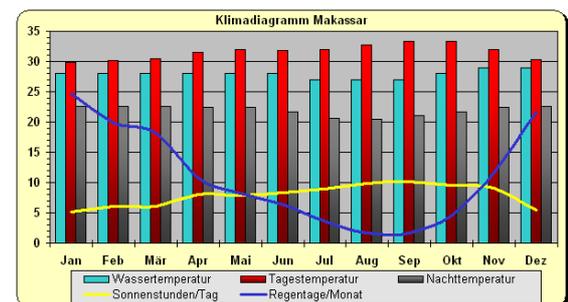
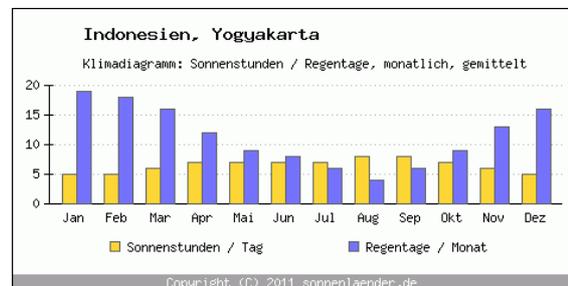
schmackhafte Fruchtsäfte angeboten, z.B. Ananas-, Papaya-, Avocado- und Duriansaft.

## KLIMA

Heißfeuchtes tropisches Klima mit starken Regenfällen. **In weiten Teilen des Landes herrscht von Mai bis Oktober Trockenzeit.** Regenzeit meist von November bis März.

Auf den Inseln Sumatra, Borneo, Papua, Westjava, **Sulawesi** und den Molukken herrscht **immerfeuchtes tropisches Klima**. Im Verlauf eines Jahres schwanken die Temperaturen nur wenig, die Durchschnittstemperatur liegt zwischen 25°C und 27°C. Die Luftfeuchtigkeit ist mit 90% sehr hoch. Die jährliche Niederschlagsmenge bewegt sich zwischen 2.000 und 4.000 mm. Durch diese klimatischen Bedingungen konnte sich hier eines der weltweit größten Regenwaldgebiete entwickeln.

Auf den kleinen Sundainseln, dem übrigen **Java**, **Bali** sowie den Aruinseln ist der **Monsun klimabestimmend**. Die Temperaturen sind im ganzen Jahr gleichbleibend hoch, tägliche Schwankungen von 6 bis 12°C können jedoch auftreten. Der Nordostmonsun ist vorwiegend trocken, so dass während des Wintermonsun Trockenzeit herrscht. Der Südwestmonsun nimmt dagegen über dem warmen Meer Feuchtigkeit und bringt hohe Niederschläge, oft auch Überschwemmungen.



## AUSRÜSTUNGSEMPFEHLUNGEN

- o **Gültiger Reisepass (mind. noch 6 Monate nach Ausreise gültig)**
- o strapazierfähige Kleidung
- o Jacke für den Abend (oder bei starker Klimaanlage)
- o Badekleidung
- o Regenkleidung
- o bequeme Schuhe
- o Sonnenschutzmittel, Sonnenbrille und -hut
- o Insektenschutzmittel
- o Kopfbedeckung
- o Kamera, Objektive, ausreichend Speicherkarten
- o Notizblock, Schreibzeug
- o Nähzeug
- o Taschenlampe mit Reservebatterien
- o wenn vorhanden: Reiseführer, Landkarte, etc.

Bitte **nicht unbedingt Hartschalenkoffer verwenden**, da sie im Bus schwieriger zu verstauen sind. Bedenken Sie, dass Sachen vom und zum Hotel oft selber zu tragen sind. Daher empfiehlt sich eine Reisetasche (mit Rädern).

Gehörschutz (**Oropax**) hilft gegen zeitlose Hähne, kläffende Hunde, fanatische Muezzin und Autolärm.

Die Temperaturen werden sich zwischen 25° bis 35° bewegen. Luftige, weite Baumwollkleidung ist optimal. Nur an wenigen Plätzen ist eine wärmere Jacke erforderlich.

Auf der hinduistischen Insel Bali können kurze Hosen getragen werden, sonst sind sie nicht unbedingt gebräuchlich, können aber problemlos getragen werden.

Badesachen nicht vergessen!

Moskitonetze sind gut, aber schwierig zu befestigen. Moskitos kann man mit Einreibemittel (Autan, No Bite usw, das man selbst mitnehmen muss) oder Moskitospiralen (gibt es vor Ort zu kaufen) vertreiben.

Feste Wander- od. Trekkingschuhe sind anzuraten.

Für Stromausfälle sollte man eine **Taschenlampe** mit Batterien und Ersatzbatterien mitnehmen. Es gibt in Indonesien nur kleine, runde "AA" und die ganz großen, runden Batterien, aber keine Flachbatterien zu kaufen.

**Kamera-Ersatzakku eventuell mitnehmen.**

**Bitte Schnorchelbrille mitnehmen**, wenn Sie im Komodo-Archipel schnorcheln wollen!

Wir empfehlen den Abschluss einer Reisegepäckversicherung (siehe Katalog Fernreisen, S. 213).

## NETZSPANNUNG

Netzspannung von 220V und 50Hz. Es kann des Öfteren zu Stromausfällen kommen.

Die Steckerformen sind nicht einheitlich – bitte Adapter mitnehmen.

## ZEITUNTERSCHIED

**Westliche Zone: MEZ + 6.**

Keine Sommer-/Winterzeitumstellung. Differenz zu Mitteleuropa beträgt im Winter +6 Std. und im Sommer +5 Std.

In den Provinzen Aceh, Bangka-Belitung, Banten, Bengkulu, **Jakarta**, Jambi, Jawa Barat, Jawa Tengah, Jawa Timur, Kalimantan Barat, Kalimantan Tengah, Kepulauan Riau, Lampung, Riau, Sumatera Barat, Sumatera Selatan, Sumatera Utara und **Yogyakarta**.

**Zentrale Zone: MEZ +7.**

Keine Sommer-/Winterzeitumstellung. Differenz zu Mitteleuropa beträgt im Winter +7 Std. und im Sommer +6 Std.

**Bali**, Flores, Süd- und Ostkalimantan, Lombok, **Sulawesi**, Sumba, Sumbawa und Timor.

## FLUG

Wir haben Linienflüge mit Qatar Airways über Doha nach Jakarta und von Denpasar über Doha retour gebucht.

Die genauen Flugzeiten erhalten Sie gemeinsam mit Ihren endgültigen Reiseunterlagen ca. 10 Tage vor Abreise.

**Für die Buchung Ihres Fluges benötigen wir bitte Ihren vollständigen Namen exakt lt. Reisepass.** Bitte kontrollieren Sie diesen sofort nach Erhalt der Buchungsbestätigung. Etwaige Änderungen bei der Fluglinie sind kostenpflichtig!

## FLUGGEPÄCK

Bitte beachten Sie, dass Ihr Fluggepäck auf maximal 1 Gepäckstück mit max. 23 kg und einer Maximaldimension (Länge + Breite + Höhe) von 158 cm beschränkt ist. Ist Ihr Gepäck schwerer als 20 kg oder größer als 158 cm fallen Zusatzgebühren an.

## HANDGEPÄCK

Zusätzlich zu Ihrem Fluggepäck dürfen Sie 1 Stück Handgepäck mit den maximalen Ausmaßen von 56 x 46 x 25 cm (Maximaldimension 115cm) an Bord zu nehmen. Duty-free-Einkäufe sind davon nicht betroffen. Die Gewichtsbeschränkung für das Handgepäck liegt bei **8 kg**. Größere und/oder schwerere Gepäckstücke werden vom Check-in Personal eingecheckt. Es wird empfohlen, Wertgegenstände, Medikamente sowie verderbliche oder zerbrechliche Gegenstände im Handgepäck zu befördern.

### **Was darf nicht ins Handgepäck**

Taschenmesser, Scheren, Feuerzeug, Nagelfeilen, Messer und spitze/waffenähnliche Gegenstände werden bei Sicherheitskontrollen abgenommen und sind nicht mehr zurückzubekommen.

Flüssigkeiten, Getränke oder vergleichbare Produkte in ähnlicher Konsistenz (z.B. Gels, Sprays, Shampoos, Lipgloss, Lotionen, Cremes, Zahnpasta) dürfen nur in Behältern bis 100 ml in einem durchsichtigen und wieder verschließbaren Plastikbeutel mit max. 1 L Fassungsvermögen mitgenommen werden!

### **TRANSPORT/SITZPLATZ**

Sie sind mit Reisebussen/Kleinbussen aus Indonesien unterwegs. Bitte vergleichen Sie den Standard dieser Fahrzeuge nicht mit europäischen Verhältnissen – vor allem sind die Sitze für asiatische Reisende produziert und damit leider etwas schmaler.

Die Sitzplätze werden bereits bei Buchung bekannt gegeben und gelten für die gesamte Reisedauer. Die Sitzplätze ABCD befinden sich in Fahrtrichtung von links nach rechts. Je früher Sie buchen, desto weiter vorne kann Ihr Sitzplatz im Bus reserviert werden.

Im Bus darf nicht geraucht werden.

**Bitte lassen Sie kein Geld oder Wertsachen unbeaufsichtigt im Bus, denn auch tagsüber kann es zu Einbruchdiebstählen kommen.** Weder unser Partnerbetrieb, unsere Versicherung noch Ihre Reiseversicherung haften für Diebstähle von Geld und Wertgegenständen, die im Fahrzeug zurückgelassen werden (wie Handy, Kamera, Tablet, etc..)

### **VERSICHERUNG**

Bitte beachten Sie, dass in unseren Pauschalpreisen keine Versicherung inkludiert ist. **Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Versicherung** (siehe Katalog Fenreisen 2021, S. 213).

### **LAND UND LEUTE**

In Indonesien gibt es **über 200 unterschiedliche Sprachen und Dialekte**. Seit der Unabhängigkeit haben viele Indonesier einen starken Nationalstolz entwickelt. An den überlieferten Tänzen und den traditionellen Techniken der Malerei, Holschnitzerei und Bildhauerei wird weiterhin festgehalten. Tanzen ist in Indonesien eine wichtige Kunstform und wird von frühester Kindheit an gefördert und praktiziert. Das umfassende Repertoire basiert auf alten Legenden und Überlieferungen. Aufführungen

finden in Dorfhallen und auf Dorfplätzen statt, außerdem in einigen der führenden Hotels. Einige der berühmtesten Tänze Balis sind der Legong, ein langsamer, graziöser Tanz göttlicher Nymphen; der Baris, eine rasante, lautstarke Darstellung männlichen, kriegerischen Verhaltens, und der Jauk, fesselnder Solotanz eines maskierten und reich kostümierten Dämons. Beim dramatischen Kecak-Tanz mit 100 oder mehr Teilnehmern agieren nur mit Lendenschurz bekleidete junge Männer als wilde Affenschar, Untertanen des hinduistischen Affengottes Hanuman.

Indonesische Gamelan-Orchester bestehen in erster Linie aus verschiedenen Xylophon-ähnlichen Schlaginstrumenten, Flöten und Instrumenten, die der Harfe ähneln. Diese Klänge sind in vielen indonesischen Geschäften und Restaurants zu hören und gehören zu jeder Tanz- und Schattentheateraufführung. Schattentheaterstücke werden landesweit aufgeführt, hierfür werden die traditionellen Wayang-Kulit-Schattenspielfiguren aus Holz und Leder benutzt. Gegenstand der Stücke sind oft die Geschichten der Ramayana und Mahabharata, berühmte alte Hindu-Legenden. Es werden jedoch auch moderne Stücke gezeigt. Für Besucher, die kein indonesisch verstehen, ist es am interessantesten, hinter der Bühne zu sitzen, weil man dort dem Puppenspieler am besten bei seiner Arbeit zusehen kann.

Bei Ticket- und Hotelbuchungen innerhalb Indonesiens wird oft nur der Vorname verwendet. In Gesellschaft ist man oft recht formell, zum Beispiel sollte man bei einer Mahlzeit nicht mit dem Essen oder Trinken anfangen, bevor der Gastgeber dazu auffordert. Man sollte nie mit dem Finger auf Personen oder Gegenstände zeigen oder Kinder am Kopf berühren. Essen oder Geld wird immer mit der rechten Hand genommen oder gegeben. Indonesier sind höflich und freundlich und erweisen Ausländern, denen sie vertrauen, unzählige Gefälligkeiten und Freundschaftsdienste. Händeschütteln zur Begrüßung ist gebräuchlich. Bei Einladung in ein Privathaus ist ein Geschenk gern gesehen. Legere Kleidung ist üblich, aber einige elegante Etablissements erwarten Abendgarderobe zu den Mahlzeiten. Islamische Sitten und Gebräuche, die die Bekleidung der Frauen betreffen, sollten beachtet werden. Tempel sollten nur mit Sarong und Schultern sowie Arme bedeckenden Oberteilen betreten werden.

### **FOTOGRAFIEREN**

Bitte ausreichend Speicherkarten mitnehmen. Blitzgeräte kommen vor allem in den traditionellen Häusern der Einheimischen zum Einsatz. Die Indonesier lieben es, fotografiert zu werden.

Es wird darum gebeten, fürs Fotografieren kein Geld zu geben, da man damit die Leute zum Betteln animiert. Videofilmer können ihre Batterien jeden Tag aufladen.

### **TRINKGELDER**

Kofferträger bekommen ca. 2000 - 5000 Rps. In Restaurants wird nichts erwartet (eventuell Betrag aufrunden).

Busfahrer erhalten ca. 10.000-15.000 Rps. pro Tag und Kleinbus, lokale Führer ca. 15.000 – 20.000 Rps

### **ALLGEMEINES ZU INDONESIA**

Indonesien besteht aus den sechs Hauptinseln Sumatra, Sulawesi, Java, Bali, Kalimantan (Teil von Borneo) und West Papua (Irian Jaya, westliche Hälfte Neuguineas) und 30 kleineren Archipelen. Insgesamt besteht Indonesien aus über 17.508 Inseln, von denen 6044 bewohnt sind, die sich über 5150 km erstrecken und in der Vulkanzone mit über 300 zumeist erloschenen Vulkanen liegen. Landschaftlich gesehen sind die Inseln recht unterschiedlich; einige haben Berge oder Hochebenen, andere bestehen aus flachen Küstenebenen und Schwemmland.

### **STAATSFORM:**

Die ehemalige niederländische Kolonie (unabhängig seit 1949) ist heute eine Präsidentschaftsrepublik. Die Verfassung von 1945 sieht die Gewaltenteilung vor. Nach dem Sturz Suhartos 1998 wurden umfangreiche Reformen umgesetzt.

Das Unterhaus (Abgeordnetenhaus) hat 500 auf fünf Jahre gewählte Abgeordnete (bis 2004 waren 38 davon vom Präsidenten ernannte Militärs). Die beratende Volksversammlung, die früher den Präsidenten wählte und übergreifende politische Themen berät, besteht aus dem Abgeordnetenhaus, 135 Vertretern der Provinzen sowie 65 Vertretern von Landesorganisationen und kommt damit auf 700 Mitglieder.

Seit einer Verfassungsänderung 2004 ist der Majelis Permusyawaratan Rakyat (MPR) ein Zweikammerparlament. Dieses höchste Legislativorgan besteht aus den 550 Abgeordneten des DPR (Dewan Perwakilan Rakyat) und 128 Regionalvertretern (DPD). Der DPD (Dewan Perwakilan Daerah) ist somit eine im Rahmen der Dezentralisierungspolitik neu geschaffene 2. Kammer.

Seit den Wahlen 2004 ist Indonesien in der Weltöffentlichkeit als demokratischer Staat anerkannt. Staatsoberhaupt und Regierungschef: Joko Widodo (Jokowi) seit Oktober 2014.

### **SPRACHE:**

Amtssprache ist Bahasa-Indonesisch (aus dem Malayischen abkömmlig). Jede ethnische Gruppe hat ihre eigene Sprache. Es werden rund 250 Sprachen und Dialekte (z.B. Javanesisch) gesprochen. Englisch, Niederländisch und Arabisch sind Schulpflichtsprachen. Die ältere Generation spricht eher Niederländisch als Zweitsprache, die jüngere eher Englisch.

### **RELIGION:**

88% Muslime, 9% Christen, 1,8% Hindus (vor allem auf Bali und Lombok), 1% Buddhisten sowie Anhänger von Naturreligionen in abgelegenen Regionen und eine sehr kleine jüdische Minderheit.

Der Ahnenkult und der Geisterglaube haben nach wie vor einen großen Stellenwert bei vielen Indonesiern, auch wenn sie Muslime, Christen, Hindus oder Buddhisten sind.

### **REISELITERATUR**

Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie eine Broschüre INDONESIA von Anton Eder.

Sehr interessante Reiseliteratur für diese Region ist der Indonesien-Reiseführer aus dem Stefan Loose Verlag sowie das DuMont Reisehandbuch „Indonesien“ vom Verlag DUMONT Richtig Reisen. Allgemeine Informationen finden Sie im „Länderporträt Indonesien“ aus dem Ch. Links Verlag.

Wir hoffen, alle offenen Fragen beantwortet zu haben. Sollte es dennoch Fragen geben, zögern Sie nicht, uns anzurufen.

Wir wünschen Ihnen eine erlebnisreiche Reise durch Indonesien und verbleiben

*Mit freundlichen Grüßen –*

**Ihr Kneissl Touristik Team**



# PASSDATEN

<b>Reise:</b>	
<b>Termin:</b>	
Vor- und Zuname (exakt lt. Reisepass):	
Geburtsdatum:	
Geburtsort:	
Geburtsland:	
<b>Reisepass</b>	
Passnummer:	
Ausstellungsdatum:	
Ausstellungsort:	
Ablaufdatum:	
Ausstellende Behörde:	
Nationalität:	
Beruf:	
Datum:	

BITTE AUSFÜLLEN  
UND UMGEHEND AN IHR **REISEBÜRO** BZW.  
DIREKT AN  
**KNEISSL TOURISTIK** RETOURNIEREN!  
VIELEN DANK!

